

# Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe Juli 2012

## NÖ PHOTOVOLTAIK LIGA Grabern – Bezirksmeister 2012



**Foto v.l.n.r.:** Landesrat Dr. Stephan Pernkopf, Bürgermeister Ing. Herbert Leeb, Anton Pfeffer (Ehemaliger Profifußballer)

### Inhalte dieser Zeitung:

Gemeinderatssitzung	Seite 2	Gemeindeausflug	Seite 6
Klimawoche 2012	Seite 3	Abschlussfest Kiga Mgr	Seite 7
Baubeginn OD Mittergrabern	Seite 3	Jahresbericht Kiga Schgr	Seite 8
NÖ Photovoltaik Liga	Seite 4	Fördergelder für Grabern	Seite 9
Integration Zuzügler	Seite 4	Tag der Sonne	Seite 10
Bründlkapelle Schöngrabern	Seite 5	Veranstaltungen	Seite 11/12

### Impressum:

Verleger und Herausgeber:  
Marktgemeinde Grabern  
F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb  
2020 Schöngrabern 172  
Tel.: 02952/2132  
www.gemeinde-grabern.at  
Hergestellt im Eigenverfahren

## Inhalte der Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2012

- Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes Hörker Alois, 2020 Obergrabern 7 (anstelle von Dommaier Anna)
- Ergänzungswahlen Gemeinderatsausschüsse:
  - Gemeinderatsausschuss für Umweltschutz, Bildung und Kultur, Tourismus, Vereine und Sozialwesen: GR Hörker Alois (anstelle von Dommaier Anna)
  - Gemeinderatsausschuss für Gebührenwesen, Abfallwirtschaft und Gemeindehäuser: GR Hörker Alois (anstelle von Dommaier Anna)
- Bericht über die Prüfungsausschusssitzung vom 30. Mai 2012
- Beschlussfassung über die Änderung des Rahmenbetrages der zu erläuternden Abweichungen im Rechnungsabschluss gem. § 15 VRV
- Beschlussfassung betreffend folgender Grundstücksverkäufe:
  - Frau Hofmann Silvia 2000 Stockerau und Herr Christament Gerald 3741 Pulkau: Bauplatz Parz. Nr. 732/59-61 KG Schöngrabern Hübelgrund
  - Frau und Herr Kölsch Barbara und Franz-Josef 2020 Hollabrunn: Bauplatz Parz. 732/76-78 KG Schöngrabern Hübelgrund
  - Frau und Herr Dziric Anela und Emir 2020 Hollabrunn: Bauplatz Parz. 732/71-73 in der KG Schöngrabern Hübelgrund
- Beschlussfassung über die Anpassung der Bauplatzpreise in der Gemeinde Grabern
- Beschlussfassung über das Ansuchen von Herrn NAbg. Lausch Christian 2041 Wullersdorf um Nutzung von Gemeindegrund in der Kellergasse Schöngrabern
- Beschlussfassungen betreffend folgende Pachtverträge:
  - Änderung der Pachtfläche betreffend dem bestehenden Pachtvertrag mit der Jagdgesellschaft Ober-Steinabrunn
  - Pfannhauser Stefan 2020 Schöngrabern um Pachtung eines Teiles der Parz. 988/1 KG Schöngrabern
- Beschlussfassung über Wartungsverträge für das Wasserwerk Schöngrabern
- Beschlussfassung des Sondernutzungsvertrages mit dem Land NÖ betreffend die Querung der L35 im Zuge der Errichtung der WVA Siedlungsgebiet Mittergrabern
- Beschlussfassung von Auftragsvergaben für das Siedlungsgebiet Mittergrabern (ABA, WVA, Straßenbau) sowie die Siedlungserweiterung Schöngrabern (Straßenbau) für Bauarbeiten (Fa. Swietelsky) und Qualitätsprüfung (Firma Kanal-Control)
- Beschlussfassung über die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 700.000,00 bei der Raika Hollabrunn für den Umbau des Wasserwerkes Schöngrabern sowie für das Siedlungsgebiet Mittergrabern
- Beschlussfassung über die Änderung des Bankenaufschlages betreffend die Darlehen Nr. 00400/133.203 und Nr. 00400/133.195 sowie die vorzeitige Rückzahlung der Darlehen Nr. 00400/133.187, Nr. 00400/133.179 und Nr. 00400/133.161 bei der Bank Austria UniCredit Group
- Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten in Höhe von € 95.000,00 für die Errichtung der Nebenanlagen an der B2 Ortsdurchfahrt Mittergrabern
- Beschlussfassung eines Klima- und Energieleitbildes im Rahmen der KEM um Hollabrunn
- Beschlussfassung über die Einleitung eines Raumordnungsverfahrens für die Festlegung eines Entwicklungsgebietes für eine eventuelle zukünftige Errichtung eines Windparks
- Beschlussfassung über einen Grundankauf für das Musikerheim Schöngrabern

## Klimawoche 2012

**Im Rahmen der Klima Aktionswoche 2012 mit den Schwerpunkten Aktionen Mobilität und Ernährung setzten auch zahlreiche Bürger in Grabern ein Zeichen für den Klimaschutz.**

Bei der Auftaktsaktion „Klimafreundlicher Schulweg“ legten viele Graberner Schulkinder ihren Weg ohne Autofahrt zurück und wurden mit einem Frühstückskipferl von der Bäckerei Hartner belohnt.

Der Sonntag stand ganz unter dem Motto „Wir radeln in die Kirche“. Sogar die Kirchenbesucher selbst staunten über die vielen Fahrräder vor dem Kirchenportal und nach der feierlichen Fahrradsegnung nach dem Wortgottesdienst ging es ausnahmslos wieder entweder mit dem Rad oder per Fuß nach Hause.

Auch das Gasthaus Hofstetter unterstützte die Aktion mit einem Menü, zusammengestellt mit Zutaten aus der Region. Im Mittelpunkt stand natürlich der Erdäpfel aus der Genuss-Region Weinviertel in Form einer Kartoffelsuppe und als Beilage zu Rindfleisch mit Semmelkren.

Zum Abschluss der Aktionswoche bot die Umweltberatung einen Informationsabend zu dem Thema: „Energie sparen leicht gemacht“ an. Die Besucher waren überrascht wie einfach der Energieverbrauch eines Haushaltes ohne oder mit minimalen Investitionen zu senken ist und man dafür sogar noch Förderungen vom Land NÖ erhält. Auch das Angebot der persönlichen kostenlosen Energieberatung vor Ort klang für manche interessant und nahmen sich vor, dieses auch in Anspruch zu nehmen.



## Baubeginn Ortsdurchfahrt in Mittergrabern



In den Sommermonaten werden in Mittergrabern die Ortsdurchfahrt sowie die Nebenanlagen neu hergestellt. Während der Bauarbeiten an den Entwässerungsanlagen kann der Verkehr durch den Ort mit einseitiger Straßensperre aufrechterhalten werden. Für die Arbeiten an der Fahrbahn wird jedoch die gesamte Straße über die Sommermonate gesperrt sein. Der Durchzugsverkehr wird in dieser Zeit komplett umgeleitet, der örtliche Verkehr wird im Ort selbst umgeleitet z.B. zum Gemeindefeld über die südliche Gemeindefeldstraße.

Die Fertigstellung der Ortsdurchfahrt ist für Ende Oktober geplant.

## Bezirksmeister der „NÖ Photovoltaik Liga“ 2012 gekürt

**Die Gemeinde Aderklaa im Bezirk Gänserndorf ist Sieger der NÖ Photovoltaik Liga 2012. Der 186 Einwohner zählende Ort verbucht mit 285 Watt die höchste Photovoltaik-Leistung je Einwohner.**

Die Gemeinde Aderklaa erzeugt pro Person achtmal so viel Sonnenstrom wie der niederösterreichische Durchschnitt. Für den Bezirk Hollabrunn konnte Bürgermeister Ing. Herbert Leeb den Titel als Bezirksmeister mit 23 Anlagen und 73 Watt/Einwohner entgegennehmen.

„In Niederösterreich wurden zwischen 2010 und 2011 rund 10.000 neue Photovoltaik-anlagen errichtet, was ein Investitionsvolumen von 150 Millionen Euro ausgelöst hat. Niederösterreich hat mehr Photovoltaik-Anlagen als alle anderen Bundesländer zusammen und ist klare Nummer eins in Österreich. Ich habe die Initiative `NÖ Photovoltaik Liga´ ins Leben gerufen, um der Photovoltaik einen neuen An Schub zu geben. Die PV-Liga ist einzigartig in Österreich, Niederösterreich ist einmal mehr Vorreiter bei erneuerbarer Energie“, erklärte Energie-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf bei der Überreichung der Meisterteller.

## Integration von ZuzüglerInnen

**Die Marktgemeinde Grabern war in den letzten Jahren eine der Gemeinden in der Region mit einer positiven Bevölkerungsentwicklung.**

Nun wurde vom Österreichischen Institut für Erwachsenenbildung ein Projekt betreffend Zuzug in den Gemeinden für eine Studie ausgeschrieben. Die Marktgemeinde Grabern hat dafür erfreulicherweise den Zuschlag erhalten. Im September 2012 sollen nun mit einer statistischen Umfrage einerseits die Gründe für den vermehrten Zuzug erörtert werden und andererseits festgestellt werden, wie die Einbindung ins Gemeindeleben erfolgt.

Dies erfolgt anhand von Fragebögen an die Personen/Familien, die in den letzten 10 Jahren einen Wohnsitz in Grabern angemeldet haben (erstmalige Wohnsitzmeldung in Grabern, bereits früher wohnhaft in Grabern und nun wieder zugezogen,...). Gleichzeitig wollen wir jedoch auch Fragebögen an bereits länger in Grabern wohnhafte Personen (wird per Zufallsgenerator ausgewählt) ausgeben um zu erfahren, wie aus Sichtweise dieser die

Integration von NeuzuzüglerInnen wahrgenommen wird und welche Erfahrungen hierbei gesammelt worden sind.

Die Ortsvorsteher der Katastralgemeinden werden die Fragebögen an die ausgewählten Personen/Familien ausgeben und diese einige Tage später auch wieder abholen. Die Fragebögen sind natürlich anonym und werden vertraulich behandelt (Fragebogenabgabe in verschlossenen Kuverts). Wir möchten Sie bereits jetzt ersuchen, die Gemeinde bei diesem Projekt zu unterstützen und die Fragebögen vollständig auszufüllen und an die Ortsvorsteher zu retournieren.

Ziel dieses Projektes soll es sein, herauszufinden ob die Integration von ZuzüglerInnen funktioniert. Als Anerkennung wird für die Marktgemeinde Grabern ein aus dieser Studie hervorgehendes Projekt in der Praxis umgesetzt. Für die anderen niederösterreichischen Gemeinden soll diese Studie eine wichtige Grundlage für die Integration von Zuzüglern sein.

## Bründlkapelle in Schöngrabern – Marienbründl

**Die Fassade und der Innenraum der Bründlkapelle waren in einem schlechten Zustand, weshalb sich der Österreichische Kameradschaftsbund – Ortsverband Schöngrabern – entschloss, eine Sanierung des Gebäudes durchzuführen.**

Zwischen 2. und 10. April 2012 haben einige Mitglieder des ÖKB (Karl Kramerlechner, Herbert Leibl und Johann Zeller) und freiwillige Helfer (Josef Zeller, Christoph Zeller, Anna Leibl) den Verputz innen und außen abgeschlagen, mit Haftgrund versiegelt, neu verputzt und mit Anstrich versehen.

Auch das Dach wurde von Zeller Christoph und Johann renoviert. Anna Leibl hat die Kapelle, die Bilder und das restliche Inventar nach den Maurer- und Malerarbeiten gründlich gereinigt, Frau Arbes Rosa wusch die Altartücher und war bei der Anbringung dieser Tücher behilflich.

Um dem Altarraum einen besonderen Glanz zu verleihen, hat Ignaz Mattes zwei Kerzenleuchter aus Eichenholz angefertigt und für die Kapelle gespendet. Ebenso spendete Martin Herzog zwei Kerzen für die neuen Leuchter.

Da auch die Bänke vor der Kapelle desolat waren, haben die Gemeindebediensteten Josef Semmelmeier und Herbert Wittmann die alten Holzstaffeln abmontiert und mit neuen versehen.

Insgesamt wurden von den ÖKB-Mitgliedern und freiwilligen Helfern 105 Arbeitsstunden unentgeltlich geleistet, die Marktgemeinde Grabern hat die Kosten für die verwendeten Materialien übernommen. Zum Abschluss lud die Marktgemeinde Grabern alle Helfer und Spender ins Gasthaus Hofstetter zum Essen ein.

**Nochmals ein herzliches Dankeschön!**



## Gemeindeausflug

Der sonnige Tag startete mit einem Besuch des Windparks Bruck/Leitha. Dieser besteht aus 25 getriebelosen Enercon-E66 Anlagen mit einer Gesamtleistung von 49MW und einem Jahresertrag von 100 Mio. kWh/Jahr für 29.000 Haushalte. Nach einer technischen Erklärung der Anlage hatten die Anwesenden nach einem Aufstieg auf die Windradplattform auf 60m Höhe einen traumhaften Überblick über den gesamten Windpark. Alle Besucher waren sich einig, dass nicht der Windpark das Landschaftsbild zerstört sondern die großen Stromleitungen im Hintergrund.



Anschließend ging es zum Biomasse-Heizwerk, das etwa 1/3 der Brucker Haushalte versorgt. Das Biomasse-Fernheizwerk wurde von engagierten Personen rund um den Energiepark in Kooperation mit der EVN AG errichtet. Die Inbetriebnahme erfolgte im Oktober 1999. Es besitzt einen 4,5MW sowie einen 1,5MW Heizkessel, wobei letzterer für kleine Leistungen im Sommer ausgelegt ist, um Verluste im Teilbetrieb zu vermeiden. Für die regionale Vernetzung ist auch ein Industriegebiet im Osten von Bruck/Leitha angebunden.

Beim Besuch der Biogasanlage konnten sich die Besucher über eine Möglichkeit von Abfallverwertung informieren. Unter Ausschluss von Luftsauerstoff vergären in den Anlagen nachwachsende Rohstoffe und organische Reststoffe aus der

Lebensmittel- und Futtermittelindustrie zu Biogas. Über eine Kraft-Wärme-Koppelung erfolgt die Umwandlung in Strom und Wärme. Diese werden in das öffentliche Stromnetz und das System des Biomasse-Fernheizwerks eingespeist. Mit Unterstützung des Landes NÖ, BMVIT und dem Klima- und Energiefond arbeitet hier ein Forscherteam an der Weiterentwicklung von der Aufbereitung von Biogas auf Erdgasqualität.

Am Nachmittag besuchte die Gruppe die Stadt Hainburg. Einer als Landsknecht verkleideter Stadtführer begleitete die Graberner Ausflügler bei der Fahrt auf den Braunsberg. Sie erfuhren von der sagenhaften und legendenumwobenen Vergangenheit der Kelten, Römer und den Menschen der Völkerwanderung, die hier eine Siedlung errichteten oder entlang der Donau durch dieses Gebiet zogen. Zusätzliche Höhepunkte waren der sensationelle Ausblick auf die Mittelalterstadt Hainburg, den Nationalpark Donau-Auen, die Hauptstadt der Slowakei Bratislava, die March-Mündung und der Apardfelsen. Nach einer Fahrt rund um den Schlossberg begann die Stadtführung ins alte und neue Zentrum.

Der Stadtführer führte die Besucher zu den schönsten Plätzen der 750 Jahre alten Mittelalterstadt mit originalen Bauwerken wie Stadttore, Türme, Mauern, Karner und der Lichtsäule. Neben tollen Erzählungen und wahren Begebenheiten bot er in der Kirche eine musikalische Darbietung mit seinem Dudelsack dar und verabschiedete sich mit einem Grillparzervers: „Es ist ein gutes Land...“



## Neuer Kiesel für Friedhöfe

**Auf vielfachen Wunsch wurden die Wege in den Friedhöfen Schöngrabern/Mittergrabern wieder mit frischem Kiesel abgedeckt.**

Viele Grabbesitzer haben sich dankenswerterweise selbst den Weg rund um ihre Gräber neu geschottert. Der restliche Kiesel wurde in Zusammenarbeit aller Gemeindemandatare eingebracht. Die Gemeinde hofft mit dieser Maßnahme wieder einen Beitrag zur Gestaltung der Friedhöfe geleistet zu haben.



## Abschlussfest im Kindergarten Mittergrabern

**Am 12. Juni 2012 fand das Abschlussfest im Kindergarten Mittergrabern statt.**

Den Eltern bzw. Großeltern wurden von den Kindergartenkindern Lieder und Spiele vorgetragen. Bürgermeister Ing. Herbert Leeb hat den Kindern die Geschichte "Die traurige Prinzessin" vorgelesen. Herta – die Kiga-Englischlehrerin - erzählte gemeinsam mit den Kindern eine englische Geschichte von bunten Tieren. Außerdem wurden die Vorschulkinder Julia Platschek, Katharina Hogl, Christina Dallamassl, Jonas Hörmann,

Manuel Kromer und Sebastian Schaffer vom Kindergarten verabschiedet, welche das Kindergarten team mit tollen selbstgestalteten Regenschirmen und einem Foto überraschten. Für die Kindergartenkinder gab es zum Ausklang noch einige Spielstationen zu bewältigen.

Die Eltern der Kinder sorgten für die Verköstigung mit leckeren Broten sowie Kuchen und Getränken. Es war für alle ein schönes und gelungenes Fest.



## Jahresbericht Kindergarten Schöngrabern für das Kindergartenjahr 2011/12

**Wieder geht ein erlebnis- und arbeitsreiches Kindergartenjahr im Kindergarten Schöngrabern zu Ende.**

**39 Kinder im Alter von 2,5 bis 6,5 Jahren wurden durch dieses Jahr begleitet. Jede Gruppe hatte ein eigenes Thema mit vielen passenden Aktivitäten.**

So hatte die „Orange Gruppe“ (Kdg. Päd. Ranzenhofer Maria und Betreuerin Schmit Hermine) sehr vieles zum „Thema auf dem Land“ kennengelernt und miterleben dürfen. Sie waren fleißige Helfer bei der Kartoffelernte bei Familie Leeb, besuchten Hasen, Hühner und Schweine bei Familie Arbes und durften in den Rinderstall zu Familie Rösler. Die Kinder konnten dabei viele Eindrücke gewinnen, die sie sicherlich nicht vergessen werden.

Die „Blaue Gruppe“ (Kdg. Päd. Manhart Monika und Betreuerin Hacker Hannelore) hatte sich mit dem Element „Wasser“ beschäftigt. Sie lernten den Kreislauf des Wassers kennen und experimentierten damit. Das Piratenfest mit Eltern und Geschwistern beendete dieses Thema. Ein lustiges Erlebnis war der „Schwimmvormittag“ im Pool der Familie Hofbauer.

Die „Grüne Gruppe“ (Kdg. Päd. Danzinger

Beatrix und Betreuerin Schwabl Ingrid) begleitete das Thema „Wasser und andere Elemente“. Auch in dieser Gruppe wurde Wasser bewusst erlebt durch schütten, messen, färben, pritscheln etc. Sie lernten, dass Wasser lebensnotwendig und ein Teil ihrer Umwelt ist. Beim gemeinsamen Abschlussfest mit den Eltern spielten die Kinder das „Bündnis der Elemente“. Anschließend wurde gegrillt.

Das Fest der Freude und ein wunderschöner Ausflug zur Windmühle Retz waren die Höhepunkte für alle Kinder und deren Eltern. Bei herrlichem Wetter fuhren wir mit dem Zug von Guntersdorf nach Retz und machten eine Wanderung zur Windmühle. Nach einer sehr interessanten Führung für die Kinder gab es ein Picknick und danach führte uns die Weinbergschnecke durch die schöne Stadt Retz zurück zum Bahnhof. Von dort fuhren wir sehr müde und voll schöner Eindrücke wieder nach Hause.

**Das gesamte Kindergartenteam wünscht einen schönen Sommer und erholsame Ferien.**



## € 302.855,- Fördergelder für Grabern

LAG WEINVIERTEL - MANHARTSBERG  
A-2020 Hollabrunn, Ausstellungsstraße 6  
T +43(0)2952/30260-5850  
F +43(0)2952/30260-5099  
E office@leader.co.at, www.leader.co.at



**8 Leader Projekte aus Grabern mit einem Investitionsvolumen von ca. € 1.067.000,-** wurden seit Beginn der Förderperiode Ende 2007 bis heute eingereicht. Knapp ein Drittel dieser investierten Summe konnte und wird noch mit Fördergeldern von Land, Bund und der Europäischen Union wieder in die Gemeinde zurückgeholt.

Pro Einwohner konnten € 216,- Fördergelder in die Gemeinde geholt werden, pro Tag sind das über € 184,- seit Ende 2007. Durch die Projekteinreichungen holt sich die Gemeinde Grabern den jährlichen Mitgliedsbeitrag fast **34-fach** zurück.

Bei den **geförderten Projekten** wurde vor allem in die Bereiche Landwirtschaft (Modernisierung, Buschenschank, Presshausumbau etc.) und Wirtschaft (z.B. Beratungsleistungen für Business- oder Marketingpläne, etc.) investiert. Darüber hinaus beschäftigt sich LEADER mit Initiativen wie z.B. im Energiebereich mit der „Bewusstseinsbildung für erneuerbare Energie“. So wurde in 21 Volks-, Haupt- und Sonderschulen der Region (darunter auch die Volksschule Grabern) insgesamt 28 Workshops mit bis zu 780 Kindern zu Themen wie Energiesparen, Energieverbrauch von regionalen versus importierten Produkten, Treibhauseffekt, etc. durchgeführt. Auch bei der Umsetzung von Bildungsprojekten im Rahmen der **Lernenden Region** konnte über LEADER

eine österreichweit beachtliche Bildungsveranstaltung, nämlich das **erste „Regionale Lernfest“** in der Stadtgemeinde Hollabrunn mit über 3.500 BesucherInnen durchgeführt werden. Bei diesem Bildungsfest am 1. Oktober 2011 präsentierten zahlreiche AkteurInnen aus dem Land um Hollabrunn und Grabern ihre Angebote bzw. das, „was man bei ihnen lernen kann“. Dadurch konnten neue Kunden bzw. Mitglieder gewonnen werden.

Grabern profitierte darüber hinaus von regionsweiten LEADER Projekten seit Ende 2007 wie z.B. Qualifizierungsveranstaltungen, Schulworkshops, Energieveranstaltungen und -vorträge, wein-/touristische Vermarktungsaktivitäten, etc. mit Investitionen von fast 1,5 Mio. Euro, die mit über 1 Mio. Euro von EU, Land und Bund gefördert werden.

LEADER ist Teil des EU-Förderprogrammes „Ländliche Entwicklung“, mit dessen Mitteln ländliche Regionen unterstützt und gefördert werden. LEADER Förderungen werden nur an Projekte in sogenannten LEADER Regionen ausgeschüttet. Die Gemeinde Grabern ist eine von 23 Mitgliedsgemeinden der LEADER Region Weinviertel-Manhartsberg.

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro der LEADER Region (LAG) Weinviertel-Manhartsberg im RIZ Hollabrunn, Ausstellungsstraße 6, Tel: 02952/302 60 – 5850 und unter [www.leader.co.at](http://www.leader.co.at).

**Foto (v.l.n.r.):** Der Vorstand der LEADER Region mit Bgm. Herbert Goldinger, Obm. Bgm. Johann Gartner, Renate Mihle, LAbg. Marianne Lembacher, Reinhold Griebler, Vizebgm. Ing. Alfred Babinsky, Doris Mutz, Bgm.



Ing. Herbert Leeb, Bgm. Georg Jungmayer, Annemarie Bauer, Brigitte Barth, Bgm. Erwin Krottendorfer, Bgm. Ing. Walter Schmid, DI Margit Fiby, Irene Zöch und Wilfriede Himmelbauer ist stolz auf die beachtlichen Summen, die über LEADER in die Region gebracht werden konnten.

## „Tag der Sonne“ in Grabern

**Am 4. und 5. Mai fand heuer zum 10. Mal in Österreich der TAG DER SONNE statt. Dieses Jubiläum wurde mit einer Rekordbeteiligung von 440 Veranstaltungen in ganz Österreich begangen.**

Auch die Gemeinde Grabern beteiligte sich in Zusammenarbeit mit KEM Hollabrunn an der Aktion und informierte die Bevölkerung zum Thema Solarenergie und Photovoltaik. Etliche Graberner Bürger kamen um sich zu erkundigen, welche Alternativen es zu Öl, Gas und Atom gibt und wie sie mit dem Einsatz von Solarenergie langfristig viel Geld ersparen und sich unabhängiger machen können. Noch dazu trägt Solarenergie signifikant zur Reduktion von CO<sub>2</sub>-Emissionen bei und ist ein wesentlicher Beitrag um autark zu werden.

Die Interessenten konnten sich bei Präsentationen zu den Themen Solarenergie (Fa. Recher) und Photovoltaik (Fa. Spannbruckner) über technische Ausführungen und mögliche Förderungen informieren. Weiteres bestand die Möglichkeit sich an diversen Infoständen individuell, professionell und kompetent beraten zu lassen.

Reges Treiben herrschte auch am Kinderstand, auf dem die Sonnen - Basteleien

(Kindergarten) präsentiert wurden und Sonnen auf der Straße gemalt werden konnten. Zum Abschluss ließen Jung und Alt Luftballons mit Solar-Wunschkarten in den Himmel steigen.



Für Speis und Trank sorgte der Weinbauverein Schöngrabern. Leider konnte der Solarkocher wegen zu starker Bewölkung zum Würstel kochen nicht in Betrieb genommen werden, aber wenige Sonnenstrahlen am Abend reichten aus, um zu demonstrieren wie viel Kraft in Sonnenenergie steckt, als sie in kurzer Zeit ein Glas Wasser wärmten.



## Richtig Essen von Anfang an – Ernährungsworkshop für Schwangere

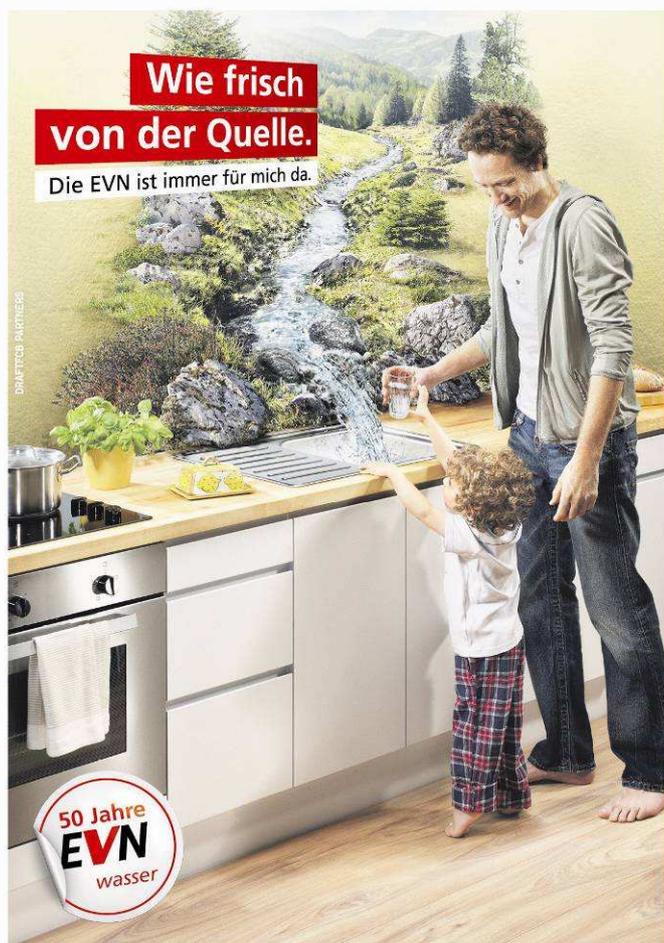
am **Mittwoch, den 12. September 2012**

**um 17.00 Uhr**

**im Festsaal Schöngrabern**

mit Ernährungswissenschaftlerin Sabine Brandstetter

In der Schwangerschaft legen Sie den Grundstein für die Gesundheit Ihres Kindes. Nehmen Sie sich Zeit für sich selbst und Ihr Baby!



**EVN**  
wasser

**Wasser ist unser Lebenselixier.**

Nur leider ist es nicht immer da, wo es gebraucht wird und auch die Qualität unterliegt natürlichen Schwankungen. Wir von **EVN Wasser**, Niederösterreichs größtem Trinkwasserversorger, gleichen diese Unterschiede aus.

Durch die stetige Erschließung neuer Wasserquellen, haben wir heute ein Leitungssystem mit über 2.300km Länge geschaffen. Der beständige Ausbau lässt das moderne Netzwerk aus Brunnen und Quellen noch enger zusammenwachsen.

So leiten wir seit 50 Jahren das kostbare Nass in ausgezeichneter Trinkwasserqualität direkt zu Ihnen nach Hause. Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. Durch regelmäßige Kontrollen und laufende

Investitionen sorgen wir dabei nicht nur für konstante Werte, sondern konnten in den vergangenen Jahren erhebliche Verbesserungen erzielen: So ist der Härtegrad in der Marktgemeinde Grabern seit dem Jahr 2000 von 35 °dH auf aktuell 14 °dH gesunken.

**Unser Tipp:** Stellen Sie Ihre Haushaltsgeräte immer auf die entsprechende Wasserhärte ein, das schont Ihre Geräte und die Umwelt.

Mehr über die Trinkwasserwerte der EVN Wasser in Ihrer Region erfahren Sie ganz einfach über unsere „Trinkwasser Qualitätsauskunft“ auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at).

So können Sie weiterhin beruhigt Schluck für Schluck genießen.

**Die EVN ist immer für mich da.**

**V  
E  
R  
A  
N  
S  
T  
A  
L  
T  
U  
N  
G  
E  
N**

- 9. Juli 2012 *Ferienspiel: „Farb- und Wasserspiele“  
Jugend Schöngrabern*
- 12. Juli 2012 *Ferienspiel: „Modellieren mit Tonerde, süße & kalte  
Überraschung“, Günter Stockinger, Obergrabern*
- 14. und 15. Juli 2012 09.00 Uhr Tennismeisterschaften  
Tennisplatz Schöngrabern, UTC Schöngrabern
- 16. Juli 2012 *Ferienspiel: „Wir basteln ein Nützlingshotel“  
Firma Floh, Windpassing*
- 19. Juli 2012 *Ferienspiel: „Freundschaftsbänder,  
Geschicklichkeitsspiele und Quiz“ DEV Obergrabern*
- 23. Juli 2012 *Ferienspiel: „Der Ball ist rund - Schnuppertraining“  
SU Grabern*
- 26. – 27. Juli 2012 *Ferienspiel: „gemeinsames Pizzabacken, Nächtigang,  
morgendliches Backen mit Frühstück“ Bäckerei Hartner*
- 01. August 2012 *Ferienspiel: „Rätselrallye, Blattlschießen, gemeinsames  
Kochen, Rollerskaten“ UEV Schöngrabern*
- 4. - 5. August 2012 2-Tagesfahrt, DEV Obergrabern

**J  
U  
L  
I  
-  
S  
E  
P  
T  
E  
M  
B  
E  
R  
2  
0  
1  
2**

<b>V E R A N S T A L T U N G E N</b>	6. August 2012	<i>Ferienspiel: „Koordinative Übungen, Wettbewerbe, Spiele und Geschicklichkeitsübungen“ UTC Schöngrabern</i>
	11. und 12. August 2012	16.00 Uhr FF Heuriger 11.00 Uhr FF Heuriger Kellergasse Schöngrabern, FF Schöngrabern
	17. August 2012	Landeswandertag - Seniorenbund Grabern
	18. August 2012	<i>Ferienspiel: „Ein Tag bei der Feuerwehr“ Feuerwehr Mittergrabern und Schöngrabern</i>
	18. und 19. August 2012	18.00 Uhr Feuerwehrheuriger 10.00 Uhr Feuerwehrheuriger Halle Seifried, FF Windpassing
	24. August 2012	<i>Ferienspiel: „Generationenwettbewerb“ (Großeltern/Eltern/Kind) - Jugendverein Grabern</i>
	24. August 2012	<b>ABSCHLUSSFEST DER FERIENSPIELE 2012 FÜR JUNG UND ALT</b> <i>mit Kinofilmvorführung auf Großleinwand ab 17.00 Uhr: „Mozart in China“ (für Kinder ab 4 Jahren) ab 20.30 Uhr: „Anfang 80 – Für junge Liebe ist es nie zu spät“ Dorfstadl Mittergrabern Verköstigung durch DEV Mittergrabern</i>
	25. und 26. August 2012	18.00 Uhr Weinkost 08.00 Uhr Radwandertag Dorfstadl Mittergrabern, Kegelerverein Sobieski Grabern
	1. und 2. September 2012	18.00 Uhr Jugendkirtag 10.00 Uhr Jugendkirtag Halle Gasthaus Krammer, Jugend Schöngrabern
	8. September 2012	09.00 Uhr Stockturnier Stockplatz Schöngrabern, UEV Schöngrabern
	12. September 2012	17.00 Uhr Richtig Essen von Anfang an – Ernährungsworkshop für Schwangere Festsaal Schöngrabern, Gemeinde Grabern
	15. und 16. September 2012	Stallfest Reitertreffen, Westernstall Knoll Schöngrabern
	16. September 2012	Tagesausflug, DEV Obergrabern
16. September 2012	09.00 Uhr Jux-Doppel Tennisplatz Schöngrabern, UTC Schöngrabern	
26. September 2012	19.30 Uhr Gemeinderatssitzung – Festsaal Schöngrabern	

**J  
u  
l  
i  
-  
S  
e  
p  
t  
e  
m  
b  
e  
r  
2  
0  
1  
2**